

## Call für Beiträge:

### **Nachhaltige Entwicklung und die Rolle der Medien – Perspektivenwechsel zwischen Afrika und Europa**

Ein Buch von Africa Positive

Geplante Veröffentlichung: Mitte 2024

Einreichungsfrist für Beiträge: 15. Januar 2024

Eine Konferenz mit dem gleichen Thema wird am 18. November 2023 in Dortmund stattfinden.

## Hintergrund

Seit der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung im Juni 1992 ist der Begriff "Nachhaltigkeit" allgegenwärtig. Heute sind die Sorge um den Klimawandel und die Bemühungen um den Umgang mit der globalen Erwärmung und den damit verbundenen Fragen des Umweltschutzes, von Naturkatastrophen, von Kohlenstoffemissionen usw. tief in verschiedenen Initiativen auf Basisebenen verwurzelt, um den globalen Temperaturanstieg unter 1,5 °C zu halten, beispielsweise Greenpeace, die Greenbelt-Initiative von Wangari Maathai in Kenia oder die von Greta Thunberg initiierten Protest "Friday for Future". Globale Klimaaktivisten und Kampagnen von zwischenstaatlichen und Nichtregierungsorganisationen haben die ganze Welt auf den Klimawandel und die daraus resultierenden sozioökonomischen Probleme aufmerksam gemacht.

Trotzdem gibt es wenige Erkenntnisse darüber, wie weit ein Bewusstsein dieser Probleme in Afrika verbreitet ist. Es ist bekannt, dass Afrika, insbesondere Subsahara-Afrika, am wenigsten zur globalen Erwärmung beiträgt, aber am stärksten von den durch den Klimawandel verursachten Problemen wie Dürren und Überschwemmungen sowie den zahlreichen damit verbundenen sozioökonomischen Problemen betroffen ist.

Ziel dieses Aufrufs ist es daher, Beiträge über, erstens, den Begriff der Nachhaltigkeit aus der Perspektive der kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Gegebenheiten Afrikas zu verstehen; zweitens, die Rolle der klassischen und/oder der sozialen Medien bei der Bewusstseinsbildung und der Initiierung von Maßnahmen für ein nachhaltiges und inklusives Wachstum zu verstehen; drittens, den Stand der Implementierung der SDGs und der Mängel, die behoben werden müssen, um die Herausforderungen bei der Formulierung und Umsetzung der Ziele zu bewerten.

Die Buchbeiträge können sich u. a. auf die folgenden Themen konzentrieren:

- Entwicklung und Narrative - Afrika und Europa in gegenseitiger Betrachtung, wie verstehen wir die Begriffe Entwicklung und Unterentwicklung? Was bedeutet Nachhaltigkeit aus diesen Perspektiven?

- Entwicklungsnarrative und Nachhaltigkeit: EU-Nachhaltigkeitsdiskurse und afrikanische Antworten.
- SDGs und die Rolle der Medien: Welchen Einfluss haben die Medien auf die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Afrika und Europa in Bezug auf die 17 SDGs?
- Analyse des Einflusses der Medien auf Nachhaltigkeit, Ökologie und Partnerschaft zwischen Afrika und Europa.
- Medien und öffentliche Bewusstseinsbildung zu Umweltschutz und Klimawandel.
- Medien als Mitläufer einer bestimmten politischen Richtung oder als eigenständige Akteure.
- Interkulturelle Kommunikation als Medienkompetenz für eine friedliche, tolerante und demokratische Gesellschaft.
- Medienverbreitete Narrative und gesellschaftlicher Wandel im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit aus globaler Perspektive.
- Wie beeinflussen medial verbreitete Narrative globale Investitionen, gesellschaftliche Transformationen und die internationale Entwicklungszusammenarbeit?

Jeder Beitrag sollte zwischen 10.000 und 18.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) lang sein. Die Struktur der Beiträge sollte eine Einleitung (geographischer und theoretischer Kontext, Forschungsziel/-fragen), Methoden und Daten, Diskussion und Schlussfolgerung (praktische und theoretische Überlegungen, mögliche Optionen für die Zukunft) enthalten.

Es ist geplant, den Band in SPRINGER Nature zu veröffentlichen. Die Beiträge können in Englisch, Französisch oder Deutsch verfasst werden.

#### **WICHTIGE TERMINE**

- Einreichungsfrist: 15. Januar 2024
- Länge der Beiträge: 10.000 - 18.000 Zeichen ohne Leerzeichen

**Beiträge senden an: [25jahre@africa-positive.de](mailto:25jahre@africa-positive.de)**

Rückfragen bitte an Dr.-Ing. Genet Alem Gebregiorgis: [Genet.Alem@africa-positive.de](mailto:Genet.Alem@africa-positive.de)

Africa Positive e. V.  
 Im Fritz-Henßler-Haus  
 Geschwister-Scholl-Straße 33-37  
 44135 Dortmund  
[www.africa-positive.de](http://www.africa-positive.de)